



Ich bin Paula Taliaferro, aus der Zone Nordamerika. Ich habe das Ideal als „Gen“ vor 50 Jahren kennengelernt und bin seit 35 Jahren Freiwillige Gottes. Ich bin soeben Rentnerin geworden: spezialisiert in Demenz biete ich Familien, die mit diesem Problem konfrontiert sind, Beratung an. Ich übe auch über Focolare Media Beratung zu diesem Thema an. Ich habe immer gern mit Familien gearbeitet und eine große Leidenschaft für die Welt, vor allem für die verwundbarsten Menschen. Ich bin mit

Lindsay verheiratet, wir haben zusammen 7 bereits erwachsene Kinder und 16 Enkel. Sie leben verstreut über die ganze Zone, und wir können es kaum erwarten, sie öfter zu besuchen, da ich jetzt in Rente bin. Mit Laura gehörte ich in den vergangenen 5 Jahren dem Zentrum an: es war eine Erfahrung tiefster Einheit. Mir war der Aspekt des „Gelb“ anvertraut und ich kümmerte mich auch um die Freiwilligen in der Ausbildung. Vor dieser Erfahrung am Zentrum war ich 12 Jahre in der Zone verantwortlich. Ich kann es gar nicht erwarten von neuem mit euch in diesem Abenteuer zusammenzuarbeiten.

I am Paula Taliaferro from the zone of North America. I also met the Ideal as a gen 50 years ago and have been a volunteer of God for about 35 years. I have just retired from my job: I am a dementia specialist who counsels families when someone has a brain disorder of these types. I still do some consulting work also with the Focolare Media on these topics. I have always loved working with families, and I have a passion for the world and especially those who are most vulnerable. I am married to Lindsay and together we have 7 grown children and 16 grandchildren. They live all over our zone so we are looking forward to visiting them more in retirement. With Laura, I served on the Volunteers Center these last 5 years and it was an incredible experience of unity. I was yellow and I worked with the pre-volunteers. Before I was at the center, I was our zonal responsible for 12 years. I am looking forward to working with all of you on this new adventure!



Ich bin Ute, ich wohne in der Nähe der Modellsiedlung Ottmaring in Süddeutschland. Ich habe das Ideal als Jugendliche kennengelernt und seit 16 Jahren gehöre ich zu den Freiwilligen

Ich bin jetzt zuhause und kümmere mich um meine alten Eltern.

Im Winter arbeite ich als Skilehrerin. Für einige Jahre habe ich einige Wochen Sport mit den Freunden von der Sophia in Loppiano gemacht.

In Ottmaring gehörte ich zum Rat der Modellsiedlung, das war für mich von Anfang an eine ökumenische Erfahrung. Auch im Kernkreis waren wir 3 evangelische und 3 katholische Christinnen.

Ich kann es gar nicht erwarten, das Leben mit euch zu teilen!

My name is Ute, I live close to the Mariapoli Center of Ottmaring in the south of Germany. I have known the Ideal as a young girl and have stayed with the volunteers for 16 years now.

At this moment I am staying at home to take care of my older parents.

During winter I work as a ski instructor. For some years I could organize a sports week at Sophia University in Loppiano.

At Ottmaring I have been at the Subzone Council and Cittadella, an ecumenical experience from the beginning. Also, my nucleus was 3 Lutheran's and 3 Catholics.

Looking forward to sharing life with you!!



Ciao, ich bin Marisú, Spanierin, seit 13 Jahren mit José Luis, einem Brasilianer, verheiratet. Ich bin Mutter von 5 Kindern, eines ist im Himmel und die anderen zwischen 12 Jahren und 7 Monaten. Ich bin Mathematiklehrerin in der öffentlichen Schule meiner Heimatstadt Talavera de la Reina (Toledo), im Zentrum Spaniens. Ich habe das Ideal als Kind kennengelernt und bin in den Zweig der Freiwilligen eingetreten, als ich geheiratet habe.

Für einige Zeit habe ich die Freiwilligen in Ausbildung in der Modellsiedlung Ginetta in Brasilien begleitet, wo ich fast 4 Jahre gelebt habe. In den vergangenen Jahren gehörte ich dem Kernkreis an, der im Dienst des Territoriums von Madrid steht.

Hello, I'm Marisú, from Spain, and I've been married to José Luis, who's Brazilian, for 13 years. I'm a mum to five children: one is in Heaven and the others are aged between 12 years and 7 months. I am a mathematics teacher at a state school in my town, Talavera de la Reina (Toledo), in central Spain. I was introduced to the Ideal when I was a child and joined the God's Volunteers branch when I got married.

For a time, I accompanied the volunteers in training at the Mariapoli Ginetta in Brazil, where I lived for almost four years. In recent years, I have been part of the service group for the Madrid area.



Ich bin Laura, aus Mexiko, ich bin die zweite von drei Töchtern; ich habe die Fokolar-Bewegung als Kind kennengelernt und zusammen mit meinen zwei Schwestern als Gen3 und meiner Mutter, einer Freiwilligen, daran teilgenommen.

Chiara hat meinen Namen bestätigt: Laura: «**L'amore perdura**» (die Liebe hält aus) und mein Wort des Lebens ist „Der mich gesandt hat, ist mit mir und lässt mich nicht allein“ (Joh 8,29).

Ich habe Computer-Verwaltung studiert und eine Spezialisierung in forensischer Informatik gemacht; im Moment arbeite ich in der Abteilung des Öffentlichen Dienstes in Mexiko-Stadt. Ich bin verantwortlich für den Bereich der Ausbildung.

Ich war als Beraterin am bisherigen Internationalen Zentrum der Freiwilligen tätig, wo ich mich um die Aspekte des Rot und des Violett gekümmert habe.

Jetzt heißt es für mich weiterhin die Größe zu entdecken, die jede Freiwilligen in sich trägt: ein echtes Geschenk, und vor allem eine große Möglichkeit, um durch die Unterschiedlichkeit unserer Berufung in der Liebe zu jeder zu wachsen

My name is Laura, I'm from Mexico, and I'm the second of three daughters; I first came across the Movement when I was a child and began taking part as a Gen 3 alongside my two sisters and my mum, who is a volunteer.

Chiara confirmed my name: Laura: 'Love endures', and my Word of Life is 'The One who sent me is with me and has not left me alone' (John 8:29).

I studied Computer Administration, as well as specialising in Computer Forensics. I currently work in the Legal and Judicial Services Department, within the General Directorate of Legal Services of the Mexico City Government, where I am in charge of the Training section.

I took part in the previous International Centre for the Women Volunteers, where I explored the aspects of red and violet in greater depth.

For me, the focus now is on continuing to discover the greatness that lies within each of the volunteers: it is a true gift and, above all, a great opportunity to grow in love for each of them through the diversity of our vocation.



Ich bin Anna Rita, Italienerin, ich lebe in einem Dorf in der Nähe von Rom und kenne das Ideal seit 50 Jahren. Ich bin mit Egidio verheiratet, der mich in allem, was die Bewegung betrifft, unterstützt. Wir haben zwei bereits erwachsene Kinder: Matteo, der seit vergangenem Jahr verheiratet ist und Silvia, deren Heirat kurz bevorsteht. Ich bin Apothekerin, seit kurzem in Rente, aber ich arbeite momentan als Aushilfe. Das Ideal hat mein Leben verändert und ihm eine Ausrichtung gegeben.

Im Zweig war ich Kernkreisverantwortliche, viele Jahre habe ich im Sekretariat für die Neue Gesellschaft gearbeitet. Ich habe aktiv die Vorbereitung und Bildung der Zone Italien mitgelebt, war Zonettenverantwortliche und im vergangenen Jahr hatte ich die Möglichkeit eine Erfahrung der Einheit im Centretto der Zone zu machen.

Jetzt... Ich bin bereit von neuem mein Ja zu dem zu sagen, was für die Freiwilligen auf der Welt gefragt sein wird und, wie immer, spüre ich, dass ich „der unnütze Knecht“ des Evangeliums zu sein, der bereit ist in Freiheit das zu tun, um was der Himmlische Vater bittet.

I'm Anna Rita, Italian. I live in a town near Rome and have known the Ideal for 50 years. I'm married to Egidio, who now supports me in everything related to the Movement. We have two grown children: Matteo, who got married last year, and Silvia, who is also getting married. I'm a pharmacist who recently retired but still helps on a temporary basis.

The Ideal has changed and given direction to my life.

In the branch, I was responsible for a nucleus, and for many years I also collaborated with the service team for New Humanity. I actively participated in the formation and establishment of the Italy zone, then I was responsible for a subzone, and in the last year I had the opportunity to experience unity with the zone center.

Now... Here I am, saying my yes again to what will be asked of me for the volunteers around the world, and as always, I feel like that “unprofitable servant” of the Gospel, ready to do, in freedom, what the Eternal Father asks.



Ich bin Joana, verheiratet mit Paulo und seit 2007 Freiwillige. Gleich am Anfang hat Chiara mir ein Wort des Lebens gegeben: „*Dies ist mein Gebot, liebt einander, wie ich euch geliebt habe.*“ (Joh 15,12). In der Familie üben wir uns im Dialog, indem wir versuchen die jeweils eigenen Entscheidungen zu respektieren und gemeinsam Antworten auf die Herausforderungen des alltäglichen Lebens zu finden. Ich beschäftige mich mit politischer Beratung: Beziehungen aufzubauen, Brücken zu schlagen – es ist immer Ausgangs- und Endpunkt.

Die Gnade der Einheit im Kernkreis lässt mich vorwärtsgehen, neu anfangen und auf dem Weg der Heiligung bleiben. Alles wird groß, wenn wir es mit dem Blick Gottes betrachten. Im Vertrauen auf Jesus in der Mitte und im Bewusstsein, dass der Heilige Geist dort Raum für sein Handeln findet, versuche ich auf die Gelegenheiten zu antworten, um dem Werk zu dienen.

Seit 2023 habe ich mich um die Freiwilligen in Portugal gekümmert. Als mir dieser Dienst angeboten wurde, dachte ich: *Man sagt nicht nein zu Gott*“. Bei der Wahl durch unsere Zentralversammlung spürte ich, dass es um ein neues persönliches aber auch gemeinschaftliches „JA“ mit allen Freiwilligen zu dieser neuen Etappe geht, die das Werk heute von uns verlangt: zur Freude der ersten Zeit, zur Radikalität des Evangeliums, zur Hoffnung in unseren Herzen zurückzukehren.

I am Joana; I'm married to Paulo and have been a volunteer since 2007. I discovered that God is Love at a Mariapolis when I was 14 and short after Chiara gave me a word of life: "*This is my commandment: that you love one another as I have loved you*". As a family, we practise dialogue, trying to respect each other's choices and finding shared responses to the challenges of everyday life. I work in political consultancy: building relationships and bridges – it is always the starting point and the end goal.

The grace of unity within the nucleus keeps me going, helps me restart, and enables me to make the Holy Journey. Everything becomes great when we approach it through God's eyes. Trusting that Jesus is at the centre and that the Holy Spirit finds space there to work, I try to respond to opportunities for service within the Work.

Since 2023, I have been supporting the volunteers in Portugal. When this service was proposed to me, I thought: *you don't say no to God*. Now, with the election at our Central Assembly, I felt it was a new 'yes' – personal, yet also with that of all the volunteers – to this new stage that the Work is asking of us today: to return to the joy of the early days, to the life of the Gospel, and to the Hope in our hearts.